

## FREIRAD 105.9 – Radio von ZuhörerInnen

Seit 10 Jahren ist in Innsbruck auf der Frequenz 105.9 MHz oft Ungewöhnliches auf Sendung. RadiohörerInnen, die diese Frequenz wählen, werden mit einem Programm in 14 Sprachen und mit verschiedensten Inhalten konfrontiert. Die Vielfalt des Programms ist Programm, denn die Sendungen werden von SchülerInnen, SeniorInnen, NGOs, Sozial- und Kulturvereinen oder einfach von Menschen gestaltet, die Lust darauf haben, Radio zu machen. Auf der Frequenz sendet FREIRAD 105.9 das Freie Radio Innsbruck. Als Freies Radio gestaltet FREIRAD 105.9 das tägliche 24 Stunden Programm nicht selbst, sondern es bietet Offenen Zugang zum Radio an, d.h. dass alle Menschen, die Interesse haben ihr eigenes Radioprogramm zu gestalten, bei FREIRAD 105.9 die Möglichkeit dafür erhalten.

Freie Radios haben in Österreich eine inzwischen lange Geschichte. Da es 1989 in Österreich (als letztem Land in Europa) noch immer keine gesetzlichen Möglichkeiten für nichtstaatliche Radios gab, bildeten sich im gesamten Bundesgebiet „PiratInnenradios“. Zu diesem Zeitpunkt war auch in Innsbruck der PiratInnensender „Radio Radiator“ zu hören. Bald schon begannen die AktivistInnen den Versuch, ihr Recht auf freie Meinungsäußerung im Äther auf eine gesetzliche Basis zu stellen. Mitglieder von „Radio Radiator“ schlossen sich mit den AktivistInnen anderer „PiratInnensender“ zusammen und gründeten die „Pressure-Group Freies Radio“, den späteren Verband Freier Radios Österreich. Nach mehreren erfolgreichen Klagen gegen die Republik Österreich wurde diese schließlich vom Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte verurteilt und gezwungen, Privatradios in Österreich zuzulassen. Bei der ersten Frequenzvergabe 1998 ging FREIRAD 105.9 noch leer aus, aber in Österreich nahmen acht Freie Radios ihren Betrieb auf. FREIRAD 105.9 beantragte daraufhin eine befristete Frequenz für 14 Tage, um den Bedarf in Innsbruck deutlich zu machen und so fanden im Oktober 1999 die „Radiotage“ statt. FREIRAD 105.9 war das erstemal auf Sendung und alle waren vom Erfolg überwältigt. Unzählige Menschen gestalteten zwei Wochen lang täglich 24 Stunden Programm, alles ehrenamtlich und eigenredaktionell.

Dieser Erfolg beflügelte die AktivistInnen von FREIRAD 105.9 nochmals eine fixe Sendelizenz zu bekommen und zwei Jahre später war es dann auch so weit. Seit 6.7.2002 sendet FREIRAD 105.9 täglich sein von ehrenamtlichen RadiomacherInnen zusammengestelltes 24-Stunden-Programm. Inzwischen werden bei FREIRAD 105.9 über 100 regelmäßige Sendungen von mehr als 450 ehrenamtlichen RadiomacherInnen produziert. Das sind mehr als neun Stunden Erstaussstrahlungen am Tag und das in einer Vielfalt, die kein anderes Medium in Tirol zu bieten hat. Wo sonst haben SchülerInnen oder StudentInnen die Möglichkeit, ihr eigenes Programm zu gestalten, wo sonst senden MigrantInnen regionale Informationen in ihrer eigenen Sprache, in welchem Medium können KünstlerInnen, Kulturschaffende oder WissenschaftlerInnen ihre Themen eigenredaktionell verbreiten? Vorrang im werbefreien Programm von FREIRAD 105.9 haben Menschen und Themen, die in anderen Medien keinen Platz finden und über die nicht berichtet wird.

Um möglichst allen Interessierten den Zugang zum Radio zu ermöglichen, bietet FREIRAD 105.9 ein umfangreiches Schulungsprogramm an. Von Basiskursen für RadiomacherInnen, oder Schulungen im Medien und UrheberInnenrecht über Sprachseminare bis zu einer jährlichen Lehrredaktion.

Das Freie Radio Innsbruck FREIRAD 105.9 ist inzwischen als Medium von Allen für Alle nicht mehr aus der Medienlandschaft in Tirol wegzudenken, denn nur wenn HörerInnen selbst Programm gestalten ist Meinungsvielfalt wirklich garantiert.

FREIRAD 105.9 Mhz, Infos: [www.freirad.at](http://www.freirad.at)

Zeichen: 3695

Text:

Markus Schennach

alle Fotos: FREIRAD 105.9